

Erledigt

El Capitan und Win8.1 und Ozmosis

Beitrag von „taucher71“ vom 22. Juni 2015, 10:25

Hallo zusammen

Da mir das Wetter diese Woche wohl nicht den erhofften und benötigten Sonnenschein geben wird den ich zum filmen benötige dachte ich mir,installierst du dir mal die DP1 von El Capitan. Nun nutze ich aber nebenher auch ein sehr schnelles und sehr gut funktionierendes Win 8.1 das ich auch erhalten will.

Installiert ist auch ein funktionierendes Yosemite 10.10.3 aber das ist eher träge.

Wäre auch kein grosses Dilemma dieses komplett platt zu machen.

Auch wenn man zur Zeit von Apple eher hört das es an Sicherheit nicht so gut bestellt ist möchte ich trotzdem den Schritt wagen DP1 El Capitan auszuprobieren.

Wie stelle ich es nun an Win 8.1 mit einzubeziehen.

Als Bios nutze ich zur Zeit das F9 von Gigabyte für mein Z87X D3H.

Für OSX allerdings das F9 von Ozmosis.

Ist auch sehr umständlich jedesmal Bios zu tauschen für jedes OS...

Ich hoffe ihr könnt mir Tips geben wie ich vorgehn muss.

Danke im vorraus sagt Taucher

Beitrag von „Doe1John“ vom 22. Juni 2015, 12:15

??? Warum willst du das BIOS tauschen ???

Versorge dir eine HDD oder SSD und installiere das Capitan auf eine separate Platte. Die Bootauswahl hast du doch übers BIOS selbst mit den Funktionstasten(F12).

Beitrag von „taucher71“ vom 22. Juni 2015, 13:55

Doch ich muss jedesmal das Bios tauschen wenn ich von Win auf OSX oder umgekehrt wechseln will.

El Capitan ist nun auf einer separaten Festplatte installiert.

Versuche noch den Sound zu installieren aber weis leider nicht mehr was ich im Terminal eingeben muss zwecks Kext Dev Mode.

Seid Yosemite akzeptiert apple ja keine fremden kexte...

Nachtrag:Sobald ich versuche mit Kext Utility für Yosemite die Soundkarte zu installieren habe ich nach dem Neustart eine saubere nervende Bootschleife.

Beitrag von „Joshi“ vom 22. Juni 2015, 14:31

Terminal Eingabe bei El Capitan:

Code

1. `sudo nvram 7C436110-AB2A-4BBB-A880-FE41995C9F82:boot-args="kext-dev-mode=1 rootless=0"`

Zu deinem Problem mit Win:

Welches Partitionstabelle hat die Platte? MBR oder GPT?

Ich meine, um mit Ozmosis zu booten, brauchst du GPT

Beitrag von „DoeJohn“ vom 22. Juni 2015, 15:06

Es geht auf alle Fälle, das man mit einem Ozmosis-Bios sowohl Mac OS X, wie auch Windows 8.1 booten kann.

Beitrag von „Joshi“ vom 22. Juni 2015, 16:00

Bei mir ist Win auf einem GPT Laufwerk installiert. MBR ging nicht Bootauswahl mit F12

Beitrag von „MacGrummel“ vom 22. Juni 2015, 18:11

Welches Format die Festplatten haben sollte dem BIOS doch wurscht sein! Ich schätze mal, Du hast nur den Win-Dosen-Zugriff im Ozmosis nicht aktiviert. Einfach in Terminal eingeben (und anschließend mit Passwort bestätigen..):

Code

1. SUDO NVRAM 1F8E0C02-58A9-4E34-AE22-2B63745FA101:DisableBootEntriesFilter=%01

Die Ozmosis-Entwickler fanden es wohl lustig, den Zugang zu beschränken. Damit wirst Du zwar nicht direkt zwischen den Systemen umspringen können, aber wenigstens über den von den Kollegen beschriebenen Umweg. Voraussetzung bleibt natürlich auch, dass Dein Windows mit AHCI läuft..

Beitrag von „taucher71“ vom 22. Juni 2015, 18:46

Danke an Macgrummel

Die Zeile hat schonmal geholfen.Kann mir jetzt mit F12 aussuchen was ich booten möchte. eine Frage noch.

Es gibt in Multibeast für Yosemite die Auswahl TRIM Enabler,wozu dient diese?

Mein Yosemite ist derzeit noch auf einer konventionellen Festplatte.
Würde aber gerne Yosi bzw El capitan auf meine vorhandene SSD bringen.

Beitrag von „Joshi“ vom 22. Juni 2015, 19:54

Trim sorgt dafür, dass eine SSD nicht so schnell zumüllt. Die Funktion wird mit dem Enabler aktiviert, da Mac Trim nur auf Originalen von Apple verbaute Platten unterstützt.

Ab El Capitan kann man die Funktion im Terminal aktivieren mit "trimforce enable" als root user., da wird kein Enabler benötigt

Hier ist Trim gut erklärt <http://www.tiramigoof.de/wordpress/?p=7105>

Beitrag von „Mach-O_64“ vom 22. Juni 2015, 21:01

Der Trim Enabler aus MultiBeast sorgt sogar für Probleme unter 10.11

Beitrag von „Doe1John“ vom 23. Juni 2015, 08:13

Schau mal in den techn. Unterlagen/Beschreibung deiner SSD. Es kann sein, dass bereits über die Firmware der SSD das Trimmen bzw. GarbageCollection integriert ist. SAMSUNG-SSDs haben das bereits drin. Da braucht man dann keinen Trim-Enabler.

Beitrag von „naquaada“ vom 23. Juni 2015, 14:00

Die meisten Boards gehen auch ohne Ozmosis, UEFI und GPT. Ich bleibe bei den klassischen PC-Grundlagen wie Legacy BIOS und MBR. Ich habe noch keinen Vorteil von GPT oder UEFI gefunden. Für Multiboot findest du hier genug Anregungen:

[Komplettanleitung: Zotac GeForce 9300 ITX mit Xeon-CPU und 5fach-Multiboot für jedes Board!](#)

Diese Methode funktioniert bei mir auf mehreren Boards. Clover läßt sich natürlich auch nehmen. Am besten erstellt man sich erst mal einen USB-Stick wie in Abschnitt 4.2.2 beschrieben.

OSx86-Installer lassen sich durch den Austausch von nur zwei Dateien so modifizieren, daß man auch auf MBR installieren kann. Dein Win 8 konntest du möglicherweise nicht auf MBR installieren, weil UEFI aktiviert war. Am besten mit WinSetupFromUSB einen Installations-USB-Stick erstellen. Für Win 8 muß er mindestens 8 GB groß sein. Wenn du nur eine Windows 8 Home DVD hast - auch da reicht eine Textdatei an einer bestimmten Stelle, dann kann man zwischen Home und Professional wählen, eine Seriennummer muß man während der Installation auch nicht eingeben, wie bei Win 7. Tricks bei der Installation und Konfiguration von Betriebssystemen kenne ich jede Menge 😊